

# Plädoyers in Sachen Religion

---

Christliche Religion  
zwischen Bestreitung und Verteidigung

Beiträge aus dem Institut  
für Christliche Gesellschaftswissenschaften  
der Universität Münster  
von Wolfram Fischer, Wolfgang Marhold,  
Wolf-Dieter Marsch, Hans-Dieter Mattmüller,  
Dorothea Neumärker, Hartmut Przybylski,  
Michael Schibilsky, Hartmut Weber,  
herausgegeben von Wolf-Dieter Marsch

---

Gütersloher Verlagshaus Gerd Mohn

*ULB Darmstadt*



18179580

---

# Inhalt

<i>Vorwort</i> . . . . .	13
I. Wolf-Dieter Marsch	
Die theologisch und kirchlich verdrängte Religion . . . . .	17
1. <i>Einige zeitgeschichtliche Erfahrungen</i> . . . . .	18
1.1. 1918 – Krise des überkommenen Kirchentums . . . . .	18
1.2. 1933 – NS-Regime, Ansätze einer bekennenden Kirche . . . . .	20
1.3. 1945 – Neuanfang? Übertragung in volkskirchliche Praxis . . . . .	21
1.4. 1965 – Elend der Genitiv-Theologien . . . . .	23
2. <i>Drei Thesen zur religiösen Situation der Kirche</i> . . . . .	24
2.1. Die Kirche verdankt ihr Überleben ihrem Dasein als »Religionsgesellschaft« . . . . .	25
2.2. Soziologisch und psychologisch hat Religion eine andere Funktion, als Theologie ihr zuschreiben möchte . . . . .	27
2.3. Aufklärerisch-kritische »politische Theologie«, noch unlängst als befreiend empfunden, ist in eine Sackgasse geraten . . . . .	28
3. <i>Aporien der theologischen Religionskritik</i> . . . . .	29
3.1. Karl Barth . . . . .	30
3.2. Dietrich Bonhoeffer . . . . .	31
3.3. Paul Tillich . . . . .	33
II. Hans-Dieter Mattmüller	
Die Macht des Heiligen	
<i>Religion in der Darstellung der Religionsphänomenologie</i> . . . . .	37
1. <i>Selbstverständnis der Religionsphänomenologie</i> . . . . .	37
2. <i>Religionsphänomenologie und das Phänomen Religion</i> . . . . .	39

2.1. Grundbegriffe und Theorien . . . . .	39
<i>Dynamismus</i> 39 – <i>Animismus</i> 39 – <i>Heiligkeit</i> 40 – <i>Magie</i> 42	
<i>Tabu</i> 43 – <i>Totemismus</i> 43 – <i>Hochgottglaube</i> 44	
2.2. Beschreibung des Phänomens Religion . . . . .	45
<i>Die Phänomenologie der Religion van der Leeuws</i> 45 – <i>Die Religionsphänomenologie Widengrens</i> 49	
3. Religion und Religionsphänomenologie . . . . .	52

### III. Dorothea Neumärker

#### Der eigene und der fremde Gott

#### *Tiefenpsychologischer und sozialpsychologischer Zugang zur Religion* . . . . .

1. Zur Definition von Religionspsychologie . . . . .	55
2. Die ältere Religionspsychologie (1900–1950) . . . . .	56
2.1. Empirische Untersuchungen . . . . .	56
2.2. Aporien und Kritik . . . . .	57
3. Sigmund Freuds Beitrag zur Religionspsychologie:	
<i>Gott als Ur-Vater</i> . . . . .	59
3.1. Der religionskritische Ansatz: Religion und Neurose . . . . .	59
3.2. Triebverzicht und Erlösung . . . . .	60
3.3. Religion als Infantilität . . . . .	63
3.4. Zwei Argumente gegen die Projektionstheorie . . . . .	64
4. Carl Gustav Jungs Beitrag zur Religionspsychologie:	
<i>Gott als Archetypus</i> . . . . .	65
4.1. Der Ansatz: ›anima naturaliter religiosa‹ . . . . .	65
4.2. Religion und Neurose . . . . .	66
4.3. Ansatzpunkte zur Kritik . . . . .	68
5. Vaterreligion – Mutterreligion – Selbstreligion . . . . .	68
6. Der Beitrag der Sozialpsychologie zur Religionspsychologie . . . . .	69
6.1. Religiosität als Referenzsystem . . . . .	70
6.2. Religiosität als Rollenübernahme . . . . .	71
6.3. Gebet – Meditation . . . . .	72
6.4. Bekehrung . . . . .	72
6.5. Visionen – Halluzinationen . . . . .	73
7. Gibt es das religiöse Gefühl? . . . . .	74
7.1. Religiöses oder präreligiöses Erleben . . . . .	74

7.2. Gefühl der Abhängigkeit oder der Universalität . . . . .	75
7.3. Die Ambivalenz des Religiösen . . . . .	75

#### IV. Wolfgang Marhold

##### Gesellschaftliche Funktionen der Religion

<i>Der religionssoziologische Zugang</i> . . . . .	77
1. <i>Definitionen der Religionssoziologie</i> . . . . .	78
2. <i>Die klassischen Funktionsbestimmungen der Religion</i> . . . . .	80
2.1. Die Integrationsthese . . . . .	80
2.2. Die Kompensationsthese . . . . .	82
2.3. Die Säkularisierungsthese . . . . .	84
3. <i>Die Kirchensoziologie</i> . . . . .	87
4. <i>Funktionen der Religion in der gegenwärtigen Gesellschaft</i> . . . . .	90

#### V. Hartmut Weber

##### Religiöse Ausdrucksformen in der deutschen Jugendbewegung . . . . . 94

1. <i>Der Begriff Religion</i> . . . . .	94
2. <i>Das religiöse Erleben in der deutschen Jugendbewegung</i> . . . . .	95
2.1. Die Natur als Erfahrung des Göttlichen . . . . .	95
2.2. Autonomie I – Die Freideutschen . . . . .	100
2.3. Realisierungsversuche radikaler sozialetischer Forderungen: Neuwerk, Habertshof, Bruderhöfe . . . . .	102
2.4. Politische Religion? . . . . .	107
2.5. Autonomie II – Die Jungenschaftsbewegung . . . . .	112
3. <i>Sieben zusammenfassende Thesen</i> . . . . .	115

#### VI. Michael Schibilsky

##### Die Religion der Hippies

<i>Jesus-Bewegung und Subkultur</i> . . . . .	117
1. <i>Religion im neuen Kostüm</i> . . . . .	117
2. <i>Religion in der nordamerikanischen Subkultur</i> . . . . .	119
2.1. Religiöse Ausdrucksformen jugendlicher Subkultur . . . . .	119
2.2. ›Chemisches Pfingsten‹ . . . . .	125

2.3. Die Jesus-Bewegung in den USA . . . . .	130
3. <i>Religiöse Bewegungen in der Bundesrepublik Deutschland</i> . . . . .	133
3.1. Charakterisierung – Haupttypen . . . . .	133
3.2. Selbstdarstellung in Zeitschriften . . . . .	136
3.3. Die Reaktion der Kirchen . . . . .	140
4. <i>Gesellschaftliche Funktion der religiösen Bewegungen</i> . . . . .	141
4.1. Integration und Desintegration . . . . .	141
4.2. Kompensation und Antizipation . . . . .	144
5. <i>Zukunft der Religion?</i> . . . . .	148

## VII. Wolf-Dieter Marsch

### Erneuerung und Bestreitung

#### *Das Problem der Religion*

<i>in der Philosophie des neuzeitlichen Christentums</i> . . . . .	149
1. <i>Aufklärung und Transzendenz</i> . . . . .	149
2. <i>Vervollkommnungen der christlichen Religion</i> . . . . .	151
2.1. Ethisierung der Religion: Immanuel Kant . . . . .	151
2.2. Ästhetisierung der Religion: Friedrich D. E. Schleiermacher . . . . .	154
2.3. Historisierung der Religion: Georg W. F. Hegel . . . . .	157
3. <i>Bestreitungen der christlichen Religion</i> . . . . .	162
3.1. Religion als theogoner Wunsch: Ludwig Feuerbach . . . . .	162
3.2. Religion als falsches Bewußtsein: Karl Marx . . . . .	165
3.3. Religion als <i>décadence</i> des freien Menschen: Friedrich Nietzsche . . . . .	168
4. <i>Die wiederkehrenden Fragen</i> . . . . .	171

## VIII. Hartmut Przybylski

### Das Problem der Religion in der kritischen Theorie

<i>Am Beispiel Max Horkheimers</i> . . . . .	173
1. <i>Flucht in die Religion?</i> . . . . .	173
2. <i>Wissen und Aberglaube – Erkenntnis und Ideologie</i> . . . . .	175
2.1. Religion als Überbauphänomen . . . . .	176
2.2. Keine Ontologisierung . . . . .	177
3. <i>Zwischen Aufhebung und Erhaltung der Religion</i> . . . . .	178
3.1. Krisis der aufklärerischen Vernunft . . . . .	179

3.2. Krisis der Religion durch instrumentelle Vernunft . . . . .	180
3.3. Negative Theologie . . . . .	181
4. <i>Ist das Individuum noch zu retten?</i> . . . . .	182
4.1. Gesellschaftlichkeit des Menschen . . . . .	182
4.2. Individualität . . . . .	182
4.3. Zerfall von Familie und Religion . . . . .	184
4.4. Möglichkeiten der Moral . . . . .	185
5. <i>Theodizee?</i> . . . . .	187
6. »... das Judentum, zu dem ich mich bekenne...« . . . . .	188
7. <i>Religion im philosophischen Exil</i> . . . . .	190

## IX. Wolfram Fischer

### Sinnkonstruktion

<i>Die Legitimation der Religion in der sozialen Lebenswelt</i> . . . . .	192
1. <i>Die Dialektik von Gesellschaft und Individuum</i> . . . . .	193
1.1. Analyse der sozialen Lebenswelt . . . . .	193
1.2. Gestörte Interaktion . . . . .	203
1.3. Legitimation der Legitimation . . . . .	206
2. <i>Die Religion in der sozialen Lebenswelt</i> . . . . .	206
2.1. ›Sinnprovinz‹, ›heiliger Baldachin‹ und Privat-Transzendenz . . . . .	206
2.2. Religion als legitimes Element sozialen Handelns . . . . .	208
2.3. Die Geltung religiösen Sinns . . . . .	209
2.4. Vergleich mit den religionsphilosophischen Bestreitungen und Legitimierungen . . . . .	210
3. <i>Religion und sozialer Wandel – Versuch einer reflexiven Kritik</i> . . . . .	212

## X. Wolf-Dieter Marsch

Zur theologischen Interpretation von Religion . . . . .	213
1. <i>Methodologische Vorfragen</i> . . . . .	213
1.1. Raimundo Panikkar . . . . .	215
1.2. Carl Heinz Ratschow . . . . .	215
1.3. Christlich-theologische Wertung von Religion . . . . .	216
2. <i>Theologische Kriterien von Religion</i> . . . . .	217
2.1. Schöpfung . . . . .	217

2.2. Sünde/Gesetz . . . . .	219
2.3. Christus/Rechtfertigung . . . . .	222
2.4. Kirche . . . . .	224
2.5. Eschatologie . . . . .	226
3. Zum Abschluß . . . . .	229
<i>Literatur</i> . . . . .	231
<i>Die Mitarbeiter</i> . . . . .	237